

PROFIL

die Spur im
Alltag



die Monats-Geh-Hilfe der action spurensuche
Ausgabe 42 / Mittwoch, 8. März 2006 / 2 Seiten

Geborgen in Dir, Gott!

Vorbereitung (siehe Wallfahrtsheft 2005 S.57)

- Wähle Dir eine ruhige Zeit und einen passenden Ort, schaffe Dir äußere Ruhe.
- Trete ein in die Betrachtung des Psalms; lese den Psalm langsam ganz durch.
- Bitte um das, was Du in dieser Betrachtung suchst, etwas über Gott oder Dich zu erfahren.
- Verweile beim Psalm und betrachte ihn. Lasse Deine Gefühle und Empfindungen kommen.
- Bete mit dem Psalm: Trage Deine Gefühle, Phantasien, Gedanken mit einfachen Worten vor Gott.
- Blicke zurück: was hast Du anfangs erbeten? Was wurde Dir in der Betrachtung geschenkt? Was war schwer, wo warst Du nicht aufmerksam?
- Sprich mit Gott darüber, danke ihm, bitte ihn, frage ihn ...

Psalm 125

Gott, der Beschützer seines Volkes

1 [Ein Wallfahrtslied.] Wer auf den Herrn vertraut, steht fest wie der Zionsberg,
der niemals wankt, der ewig bleibt.

2 Wie Berge Jerusalem rings umgeben, so ist der Herr um sein Volk, von nun an auf ewig.

3 Das Zepter des Frevlers soll nicht auf dem Erbland der Gerechten lasten,
damit die Hand der Gerechten nicht
nach Unrecht greift.

4 Herr, tu Gutes den Guten, den Menschen mit redlichem Herzen!

5 Doch wer auf krumme Wege abbiegt, / den jage, Herr, samt den Frevlern davon! Frieden über Israel!

Schon seit Jahrhunderten verehrten die Israeliten Gott auf dem Berg Zion. David überführte die Bundeslade aus Kirjat-Jearim nach Jerusalem, er erneuerte und zentralisierte dadurch den Staatskult im Tempel. „Jerusalem ist von Bergen umgeben“, sie umringen den Berg Zion mit dem ‚Haus Jahwes‘. In diesem Heiligtum wurde Gottes Wohnung, der Ort der Begegnung und Verehrung Jahwes gesehen. Dorthin pilgerten Wallfahrer aus allen 12 Stämmen Israels. Voll Vertrauen auf ihn brachten sie ihre Bitten und Wünsche vor Jahwe. Gott ist aber auch der Herr der Gerechtigkeit. Dies verdeutlicht das Gebet der Verse 4+5. Niemand soll meinen, dass die Geborgenheit in Gott zu einem Freibrief wird, sich seiner Verantwortung zu entziehen. Unsere Entscheidungen müssen wir vor Gott verantworten. Als Gottesstadt ist Jerusalem eine Stätte des Friedens. Vom Zion soll dieser Segen über ganz Israel ausstrahlen.

Höre den Psalm noch einmal in einer anderen Übersetzung:

^{125,1} **Ein Aufstiegslied. Die sich sichern an IHM, sind wie der Zionsberg,**

nie wankt er, für Weltzeit ist er hingesezt.

² **Jerusalem, Berge sind rings um es her,**

So ist ER rings um sein Volk von jetzt an und auf Weltzeit.

³ **Denn nicht wird ruhn der Stab des Frevlers auf dem Losteil der Bewährten,**

damit nicht strecken die Bewährten zum Falsch ihre Hände.

⁴ **Tue gut, DU, den Guten, den an ihren Herzen Geraden! –**

⁵ **Die abbiegen aber, ihre Krümmnisse läßt ER sie gehn, die Argwirkenden.**

Friede über Jissrael!

[Die Schrift. Aus dem Hebräischen verdeutscht von Martin Buber gemeinsam mit Franz Rosenzweig]

Nächste Termine

Die *action spurensuche* singt beim

Missionsbasar für Manglaralto

Sonntag, 26. März 2006, Jenigenheim, Ellwangen

14.30 Uhr Treff zum Einsingen im Kapitelsaal

15.00 Uhr Singen im Jeningensaal

Wer gerne mitsingt, ist herzlich eingeladen.

Vorörterlicher Besinnungstag

Innehalten in der Fastenzeit

Samstag, 1. April 2006, 9.30 bis 16.00 Uhr

Jeningenheim, Ellwangen

Anmeldung bitte bis 29. März ans Pfarramt (Adresse unten)

Vorschau

Pfingstvesper

Samstag, 3. Juni 2006, 19.00 Uhr

Heilig-Geist-Kapelle, Ellwangen

Spitalstraße

Tages-Excursion

Philipps Spurensuche in Ingolstadt

Samstag, 8. Juli 2006, ganztätig

• Gottesdienst

• Spurensuche

• Einkehr

Genaueres Programm folgt rechtzeitig.

PROFIL erscheint einmal monatlich und soll vorzugsweise am 8. jeden Monats zu einer Zeit der Stille und Meditation einladen.

PROFIL Ausgabe 42 wurde von Matthias Frank erstellt.

Auf Wunsch wird PROFIL kostenlos zugesandt. Für Rückfragen wende dich einfach an die *action spurensuche*,
Kath. Pfarramt St. Vitus, Priestergasse 11, 73479 Ellwangen, Tel.: 07961/3535, sankt.vitus@t-online.de, www.action-spurensuche.de

Wer die Arbeit der *action spurensuche* finanziell unterstützen will: Pfarramt St. Vitus, Kennwort ‚*action spurensuche*‘

VR-Bank BLZ 614 910 10, Kto.-Nr. 201 127 008, KSK Ellwangen BLZ 614 500 50, Kto.-Nr. 110 621 836